

Kooperationsspiele

1. Dreibein-Parcours

Material: Seil, Materialien für einen Parcours

Zweierteams werden gebildet und deren innere Beine miteinander verbunden. Das Team hat somit insgesamt drei Beine und muss gemeinsam einen aufgebauten Hindernis-Parcours überwinden (Matten, Hütchenslalom, Schwebebalken, Kasten etc.).

Variante:

- Dieser Parcours funktioniert ebenfalls mit drei Schülern im Vierbein-Parcours.

2. Der fliegende Teppich

Material: Decke oder Plane

Alle Spieler*innen stehen auf einem Teppich. Ziel des Spiels ist es, den Teppich zu wenden, ohne diesen zu verlassen. Der Boden darf von den Spieler*innen nicht berührt werden. Sie müssen sich eine Strategie ausdenken, wie sie diese Aufgabe erfüllen können.

Varianten:

- Es werden zwei Teams mit gleicher Anzahl gebildet. Welches Team kann die Aufgabe schneller erfüllen?
- Die Schüler*innen dürfen dabei nicht reden.

3. Stabkippen

Material: Holzstangen/Besenstiele o.ä.

Alle Spieler*innen erhalten eine Stange und stellen sich in einem Kreis auf. Sie stellen die Stange vor sich auf den Boden und berühren sie lediglich mit ihrer Handfläche. Auf ein vorher festgelegtes Signal lassen alle Spieler*innen gleichzeitig ihren Stab los und versuchen den Stab der Nachbarin bzw. des Nachbarn zu stabilisieren, bevor dieser umfällt. Schafft die Gruppe eine Runde, ohne dass ein Stab umfällt?

Varianten:

- Die Spieler*innen dürfen den Stab nur mit einem Finger berühren.
- Die Spielenden dürfen dabei nicht reden.
- Es gibt verschiedene Kommandos: „Hip!“ – Alle gehen eine Position nach rechts; „Hop“ – Alle gehen eine Position nach links; „Hip Hop!“ – Alle drehen sich einmal und fangen den Stab selbst wieder auf.

4. Balltransport mal anders

Material: Schwimmring, Schaumstoffball, Springseile

An einen Schwimmring werden ca. 6 Springseile geknotet. Jedes Seilende wird von einer Person in die Hand genommen. Durch das Ziehen an den Seilenden wird der Ring angehoben. Auf diesem Ring wird anschließend der Ball gelegt. Jetzt sollen die Spieler*innen verschiedene kleine Aufgaben lösen:

Den Ball balancieren, dabei eine vorgegebene Strecke überwinden und anschließend den Ball in einem umgedrehten Kasten ablegen oder auf einem Kasten ablegen.

Den Ball balancieren und eine Runde laufen.

Den Ball balancieren und dabei die Seile im Uhrzeigersinn weitergeben.

Den Ball möglichst hochwerfen bzw. katapultieren.

Den Ball vom Boden aufnehmen.

Variation:

- Es werden mehrere Gruppen gebildet. Welche Gruppe kann die Aufgabe am schnellsten oder besten lösen?
- Der Ball wird auf einer Matte balanciert. Die Spieler*innen dürfen nur die Henkel der Matte berühren.

5. Roboterspiel

3 Spieler finden sich zusammen. 2 Spieler sind Roboter 1 Spieler ist der Bediener. Die Roboter stellen sich Rücken an Rücken auf und dürfen nur geradeaus gehen bis der Bediener durch auf die Schulter tippen die Richtung wechselt. Bedingung ist, dass der Bediener die Roboter abwechselnd antippen muss. Die Roboter laufen auf der Stelle sobald sie an ein Hindernis kommen. Das Spiel endet, wenn sich die Roboter gegenüberstehen.

6. Zusammengeklebt

Material: Bierdeckel/Papierstück/Luftballon

Immer 2 Personen bilden ein Team. Entweder zwischen die zwei Handaußenflächen, oder Zeigefinger, oder Knien wird ein Bierdeckel (oder ein Blatt Papier, oder ein Stift, oder ein Holzklötzchen) geklemmt. Beide müssen sich nun so durch den Raum bewegen, ohne dass der zwischen den beiden geklemmte Gegenstand herunterfällt.

Variante:

Je besser sich beide koordinieren können und aufeinander reagieren umso kühner können die Aufgaben werden. Es könnte auch versucht werden mit verbundenen Augen die Aufgaben zu erfüllen.

7. Der Säuresee

Material: lange Leine, zu rettender Gegenstand, Material für die Rettung

Zunächst wird mit einem langen Seil ein Ring, welcher den See mit 5 – 7 Metern Durchmesser darstellen soll auf den Rasenboden ausgelegt. Eine kleine Kiste, die je nach Schwierigkeitsgrad eine Streichholzpackung oder ein kleiner Karton sein kann, oder eine Münze bildet das Mittelstück des Sees, welches gefunden werden muss.

Die eigentliche Aufgabe besteht nun darin, diesen See zu überqueren, ohne in der Mitte den Boden (den säurehaltigen See) zu berühren, jedoch gleichzeitig den Schatz aus der Mitte zu retten.

Dann liegt es an der Gruppe, sich eine Lösung zur Errettung des Gegenstandes einfallen zu lassen. Dies kann beispielsweise so aussehen, dass zwei Spieler das Seil anspannen und der dritte sich daran über den See hangelt und dabei versucht den Schatz zu bergen.

8. Freiflug

Material: eine Klebestreifenrolle, ein rohes Ei oder eine Wasserbombe gefüllt, eine Schere und 15 Strohhalme o.ä.

Bei diesem Spiel muss die Gruppe gemeinsam versuchen eine Konstruktionsaufgabe zu lösen, bzw. eine Konstruktion zu bauen, um ein rohes Ei bei einem Aufprall aus einiger Höhe zu schützen. Ein Konstruktionsteam besteht aus 2-4 Personen. Jedes Team erhält die selben Materialien zum Konstruieren. Das sind: eine Klebestreifenrolle, ein rohes Ei, eine Schere und 15 Strohhalme. Die Aufgabe besteht nun darin, eine Schutzhülle für das Ei zu basteln, damit es im Anschluss, wenn man es herunterfallen lässt, nicht zerbricht. Die Konstrukteure haben von der Verteilung der Materialien und dem Startkommando des Spielleiters ab eine zuvor bestimmte Dauer Zeit, um sich ein geeignetes Konstrukt auszudenken und zu bauen. Nach Beendigung der Bauarbeiten gehen alle Teams nach draußen und schenken ihrem Ei/Wasserbombe einen Freiflug.